

VERTRAG

betreffend

**Erhalt von Altholzinseln
in „God sur l’Alp“, Parzelle Nr. 20 und
„Plaun da las Gillinas“, Parzelle Nr. 21,
Gemeinde Silvaplana**

zwischen

**der Gemeinde Silvaplana,
als Eigentümerin des Waldes**

und

**dem Kanton Graubünden,
vertreten durch den zuständigen Regionalforstingenieur des
Amtes für Wald und Naturgefahren AWN, Region Süd, Zuoz.**

Allgemeines und Zweck

In den Altholzinseln soll sich der Wald ohne Zutun des Menschen dynamisch entwickeln. Die Altholzinseln beherbergen einzelne Biotopbäume, die wegen ihres Reichtums an Höhlen, Rissen, Faulstellen und toten Holzteilen besondere ökologische Nischen anbieten. Wichtig ist auch eine gute Vernetzung zu anderen Altholzinseln und zu Beständen mit geringer Bewirtschaftungsintensität, wie z.B. zu oberen Waldrändern. Gleichzeitig dienen sie allfälligen, waldbaulich-wissenschaftlichen Untersuchungen.

Die beiden Altholzinseln sind Bestandteil des Konzeptes „Naturschutzobjekte Südbünden“. Sie werden im Wald-Entwicklungsplan Oberengadin (WEP) aufgeführt und wie die Naturwaldreservate oder übrigen Wälder mit geringer Bewirtschaftungsintensität des Oberengadins beschrieben.

Bestimmungen

Die Altholzinsel „**God sur l’Alp**“ umfasst **4,1 ha**, die Altholzinseln „**Plaun da las Gillinas**“ **3.0 ha**. Es handelt sich um seit Jahrhunderten beweideten Weidewälder, die in den letzten Jahrzehnten forstlich nicht genutzt wurden. Die Altholzinsel „Plaun da la Gillinas“ reicht bis zur Bachböschungskante des

Hochwasserschutzwaldes entlang der „Ova da Surlej“. Von dieser Altholzinsel geht keine Verklauungsgefahr für die Ova da Surlej aus.

Die Altholzinseln sind im Gelände mit am Rand der Altholzinseln stehenden Bäumen, welche am Stammfuss mit gelben Farbpunkten markiert sind, umgrenzt. Zudem werden Informationstafeln aufgestellt, welche Einheimische und Gäste über die Dynamik von Altholzinseln informieren.

Die Vertragsparteien verpflichten sich, auf jegliche Holznutzungen auf den im Gelände markierten und in diesem Vertrag bezeichneten Flächen zu verzichten und alles tote Holz in den Waldbeständen liegen zu lassen.

Sollten wider Erwarten infolge unvorhergesehener Ereignisse von den Altholzinseln Gefährdungen für die öffentliche Sicherheit ausgehen (Waldbrand, grosse Käferkalamität), so entscheidet das AWN über allfällig notwendige Eingriffe.

Der Vertrag tritt am 1. Januar 2013 in Kraft und seine Laufzeit beträgt 25 Jahre. Eine Verlängerung bis zum Zusammenbruch der Altholzinsel ist erwünscht und wird frühestens im Jahre 2038 geprüft.

Die Waldeigentümerin erhält einmalig eine Entschädigung bei Vertragsbeginn von gesamthaft 28.57 Fr./ha und Jahr über die Vertragsdauer von 25 Jahren, also total : 7.1 ha x 20.- Fr./ha x 25 Jahre = **3'550.- Franken**. Darin sind Beiträge an die Aufwendungen für Kontrollgänge des örtlichen Forstdienstes sowie anfallende Kosten für Einrichtungen und deren Unterhalt enthalten.

Änderungen dieses Vertrages bedürfen der schriftlichen Form und der Unterschriften beider Parteien. Wird der Vertrag auf Wunsch der Waldeigentümerin vorzeitig aufgehoben, hat diese die Entschädigung pro rata temporis inklusive Verzinsung zurück zu erstatten.

Termine

Inkrafttreten:	per 1. Januar 2013
Vertragsdauer:	25 Jahre
Kündigungsfrist:	2 Jahre im voraus
1. Kündigungstermin:	per 31. Dezember 2038
Stillschweigende Vertragsverlängerung:	Wird die Vereinbarung von keiner der Parteien auf den jeweils möglichen Zeitpunkt gekündigt, so erneuert sie sich stillschweigend um zehn Jahre.

Die Waldeigentümerin, Gemeinde Silvaplana:

NAMENS DES GEMEINDEVORSTANDES
7513 Silvaplana

Ort, Datum:

Amt für Wald und Naturgefahren, Region Süd

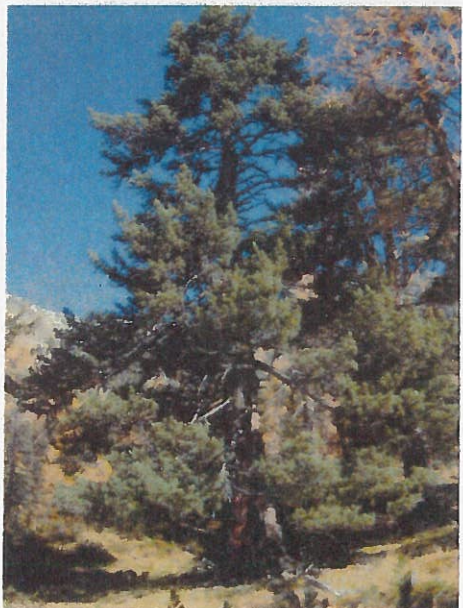
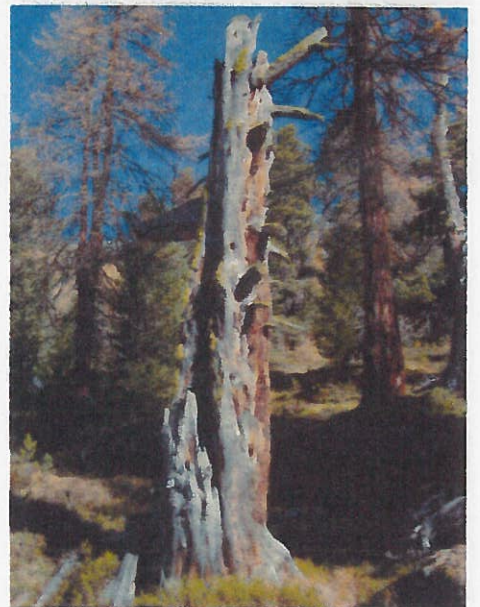
Uffizi da guaud e privels da la natira
Regiun dal Grischun meridional
7524 Zuoz

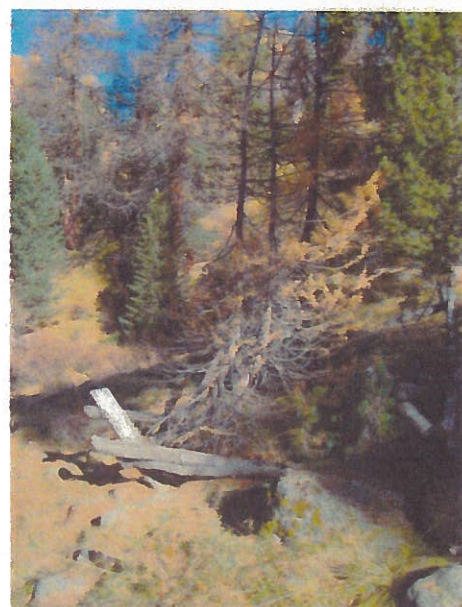
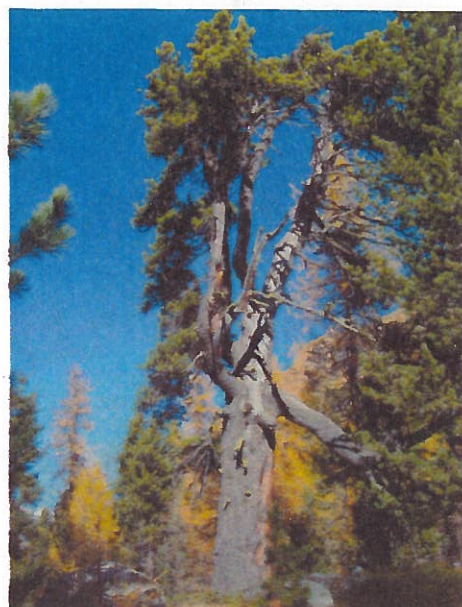
Zuoz, 9.8.2012

Der Regionalforstingenieur:

Beilagen:

- Übersichtsplan 1:5'000 und 1:2'000 mit Lage und Grenzverlauf der Altholzinseln
- Fotos der Altbäume, Oktober 2011







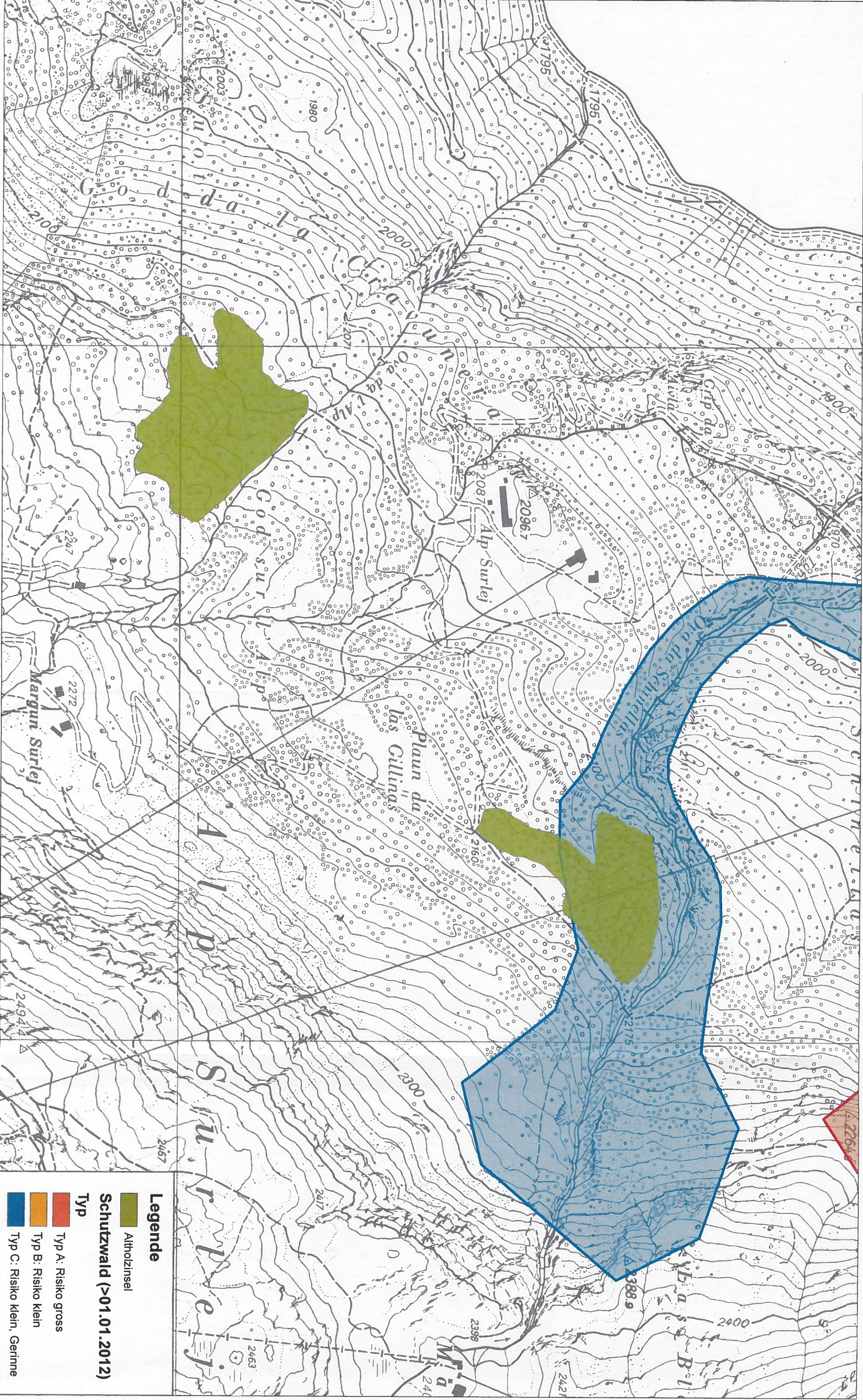
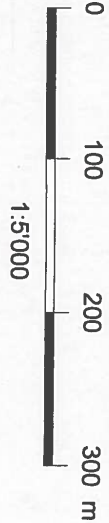






Amt für Wald und Naturgefahren
Uffizi da guaud e privels da la natira
Ufficio foreste e pericoli naturali

Altholzinseln



Legende

Altholzinsel

Schutzwald (>01.01.2012)

Typ

Typ A: Risiko gross

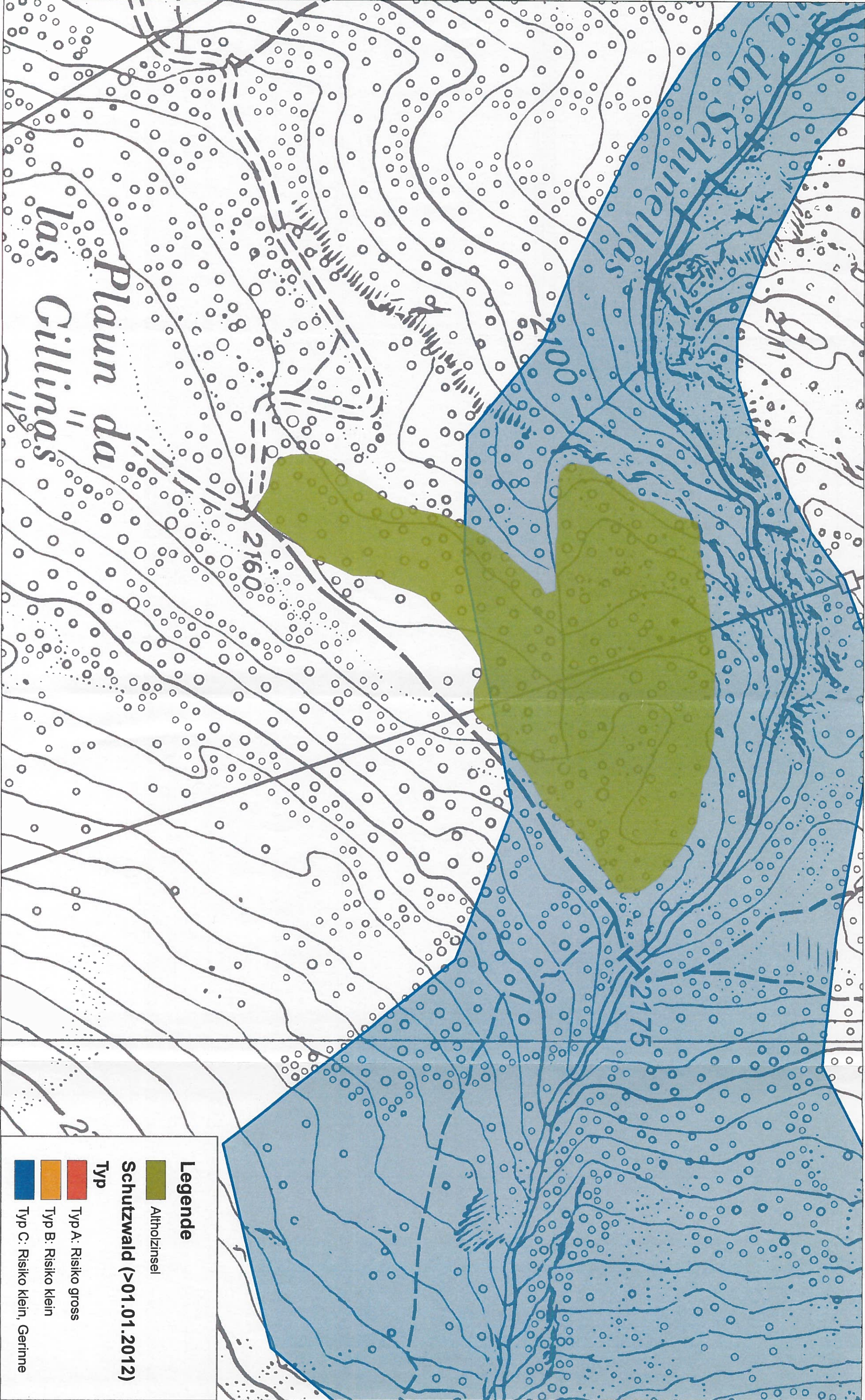
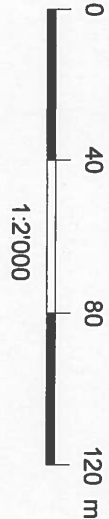
Typ B: Risiko klein

Typ C: Risiko klein, Gerinne



Amt für Wald und Naturgefahren
Uffizi da guaud e privels da la natira
Ufficio foreste e pericoli naturali

Altholzinsel "Plaun da las Gillinas" (3 ha)





Amt für Wald und Naturgefahren
Uffizi da guaud e privels da la natira
Ufficio foreste e pericoli naturali

Altholzinsel "God sur l'Alp" (4,1 ha)

